



GEOMETRIE - die Basis für eine präzise Werkzeugmaschine

Mit unseren Spezialisten erstellen wir die komplette Maschinen - Geometrie, richten die Maschine neu aus und vermessen und protokollieren diese unter Einsatz der passenden Messmittel.



Geometrievermessung: Die Grundlage für eine fachmännische Geometrieerstellung ist das vorgängige Vermessen des Ist-Zustandes (Geometrie, Verschleiss, Ebenheiten, Gewichtsverlagerung, Verfahrswege usw.). Anhand der ermittelten Werte kann entschieden werden, welche Art der Überarbeitung erfolgen muss.

Ausrichten der Maschine: Beim Ausrichten der Maschine auf dem Fundament achten wir darauf, die Spannungen im Maschinenbett so gering wie möglich zu halten, damit die Geometriestabilität über längere Zeit gewährleistet werden kann.

Vermessen: Die Maschine vermessen und protokollieren wir auf der Grundlage der Originalprotokolle des Herstellers oder nach ISO Normen.

Geometrieerstellung: Die Geometrie wird mittels Schaben, Schleifen oder Feinfräsen erstellt, abhängig von der geforderten Technik (Gleitführungen, Hydrostatik, Hydrodynamik, Führungsschienen usw.).

Achskompensation: Bei gesteuerten Maschinen führen wir zudem die Achskompensation durch, dazu setzen wir Lasermesstechnik ein.



Gegenführungen: Die Gegenführungen werden von uns mit Führungsbahnbelag neu beschichtet oder auf hydrostatische Führungssysteme umgebaut. Die Varianten werden vor der Ausführung mit dem Kunden besprochen und abgestimmt.

Geometriekontrollen: Auf Wunsch führen wir in regelmäßigen Abständen geometrische Nachkontrollen an den Maschinen durch, um eventuelle Veränderungen rechtzeitig zu erkennen.

Leisten und Keile: Die Leisten und Keile werden abhängig vom Zustand überarbeitet, neu hergestellt und eingepasst.



GEOMETRIE - ARBEITEN MÜSSEN VON PROFIS AUSGEFÜHRT WERDEN.